



Teilnahme-Information

Motorradfreundlicher Hotelbetrieb

Vorwort

Der Motorradtourismus hat sich zu einem attraktiven Wachstumsmarkt entwickelt. Die rund 1,8 Millionen ADAC Mitglieder, die diese Freizeitbeschäftigung in der Bundesrepublik ausüben, sprechen für sich.

Gerade Nordrhein-Westfalen bietet für diese Zielgruppe eine Vielfalt an Landschaften und sportlichen Herausforderungen. Denn das beliebte Ferienland verfügt über eine unvergleichliche Verbindung von wunderschöner, ursprünglicher Natur und attraktiven Straßennetzen – ideal für Motorradurlauber.

Um diesem Gästekreis eine verlässliche Orientierungshilfe zu bieten, führen der Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA NRW e.V. und der ADAC in NRW die Zertifizierung von „Motorradfreundlichen Hotelbetrieben“ durch.

Hotels in NRW, die ihr Angebot auf die Bedürfnisse der Motorradurlauber ausgerichtet haben, können mit dem NRW Qualitätssiegel „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ ausgezeichnet werden.

Voraussetzungen für die Vergabe des Qualitätssiegels sind:

- Deutsche Hotelklassifizierung/G-Klassifizierung/DTV-Klassifizierung
- Motorradfreundlicher Leistungsstandard durch die Erfüllung von Mindestanforderungen

Diese Voraussetzungen werden vor Ort durch eine neutrale ADAC/DEHOGA-Prüfungskommission überprüft.

Es ist uns ein Anliegen, den Motorradfahrern eine qualitativ hochwertige Beherbergung während ihrer Tour durch NRW zu garantieren. Die Qualitätsauszeichnung von Hotelbetrieben ist hierfür ein wichtiger Baustein, um zusätzliche Gäste aus dieser attraktiven Zielgruppe zu gewinnen und somit eine höhere Auslastung der gastgewerblichen Betriebe zu erreichen.

Wir laden Sie deshalb ein, an dieser Aktion teilzunehmen. Es lohnt sich!



ADAC in NRW



<p>7. Stellen Sie neben den ohnehin bereits vorhandenen Werkzeugen der Haustechnik auch einen handelsüblichen Motorradwerkzeugkoffer oder eigenes spezielles Werkzeug in einer separaten Box sowie einen Platz für Wartungsarbeiten zur Verfügung?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Bitte Werkzeuge angeben.
<p>8. Bieten Sie aktuelle Informationen über die nächstgelegenen, kompetenten Motorradwerkstätten, Zubehöräden, Pannenhilfsdienste und Motorradkundendienste an?¹ (Motorradmarken, Standort, Telefonnummer, Öffnungszeiten). Diese Materialien sind im Informationsordner (s. Kriterium 9) zu sammeln.</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Sonstige Anmerkungen
<p>9. Stellen Sie folgendes umfangreiches Informationsmaterial zu</p> <ul style="list-style-type: none"> • (mind. 3) Tourenvorschlägen in der näheren Umgebung (wenn vorhanden auch Off Road)¹, die optimalerweise selber ausgearbeitet und mit Insidertipps versehen wurden • ADAC Tourenkarten/Roadbooks • ADAC Centern, Pannenhilfe und Fahrsicherheitsanlagen • Ausflugstipps, Sehenswürdigkeiten, Einkehrmöglichkeiten und Veranstaltungen an den Tourenstrecken und in der Hotelumgebung (zielgruppenspezifisch!) • allg. Straßen- und Umgebungskarten • Straßen-/Streckenverhältnissen/-beschaffenheit • Verkehrsverhältnissen • evtl. anfallenden Mautkosten (gilt insb. für grenznahe Betriebe) inkl. (sofern vorhanden) möglicher Ermäßigungen • Wettervorhersagen¹ • nützlichen Adressen (Apotheken, Tankstellen etc.) <p>bereit?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Das Material ist in einem Ordner (wird vom ADAC in NRW gestellt) zu bündeln.</p>		Bitte fehlende Materialien angeben.

¹ UEM-Kriterium

<p>10. Halten Sie eine aktuelle Auflistung anderer, als „motorradfreundlich“ zertifizierter Hotel- und Gastronomiebetriebe bereit? Die Liste wird vom DEHOGA NRW e.V. und dem ADAC in NRW gestellt und ist im Informationsordner (s. Kriterium 9) abzuheften.</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Sonstige Anmerkungen
--	--	----------------------

Gastronomisches Angebot²		
<p>11. Bieten Sie in Ihrem Betrieb Speisen an bzw. kooperieren Sie (nur Hotel Garni) mit einem nahegelegenen Restaurant?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Sonstige Anmerkungen
<p>12. Verarbeiten Sie auch regionale Produkte/ Erzeugnisse und bieten typisch regionale Gerichte an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Bitte Lieferanten (Auszug) angeben.
<p>13. Beinhaltet Ihre Speisekarte vegetarische Gerichte?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Sonstige Anmerkungen
<p>14. Bieten Sie für Übernachtungsgäste ein kostenfreies Willkommensgetränk oder einen wertgleichen Gutschein für die Bar an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Bitte Getränk angeben.
<p>15. Bieten Sie auch außerhalb der Küchenöffnungszeiten für Spätanreisende nach Vereinbarung eine kleine Auswahl an Speisen und Getränken an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Bis zu welcher Uhrzeit werden Speisen angeboten/ Öffnungszeiten der Küche?

Personal & Service		
<p>16. Ist der Hotelinhaber/Betreiber bzw. mindestens ein Vollzeitmitarbeiter an der Rezeption bzw. im Service selber Motorradfahrer und identifiziert sich eindeutig mit dem Thema Motorrad, arbeitet Touren aus bzw. begleitet diese?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Sonstige Anmerkungen

² Kriterien gelten nicht für Anbieter von Ferienwohnungen und Hotel Garni. Um die gastronomische Leistung auch bei Hotel Garni sicherstellen zu können, muss eine Kooperation mit einem nahegelegenen Restaurant gewährleistet sein.

<p>17. Halten Sie Zusatzbausteine und Angebote für motorradfreie Tage, als Schlechtwetteralternative oder für Begleitpersonen bereit?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Diese sind im Informationsordner (s. Kriterium 9) zu sammeln.</p>		<p>Bitte Art der Angebote angeben.</p>
<p>18. Verfügen Sie in Ihrem Betrieb über eine Internetecke, die für die Gäste frei zugänglich ist und (ggf. kostenpflichtig) genutzt werden kann, bzw. stellen Sie alternativ WLAN-Zugänge für eigene Laptops etc. zur Verfügung?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Sonstige Anmerkungen</p>
<p>19. Bieten Sie einen Vorausbuchungsservice für Übernachtungen in anderen Betrieben an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Sonstige Anmerkungen</p>
<p>20. Bieten Sie im Falle einer Panne die Organisation einer Notversorgung an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Sonstige Anmerkungen</p>
<p>21. Kommunizieren Sie auf Ihrer Homepage unter einem eigenen Navigationspunkt Ihr Angebot für Motorradfahrer?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Sonstige Anmerkungen</p>
<p>22. Ist die Internetbuchung Ihrer Zimmer und Stellplätze möglich?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Eigenes Buchungsportal oder externe Plattform?</p>
<p>23. Stellen Sie zielgruppenspezifische Informationsmedien wie Fachzeitschriften (Tourenfahrer/Motorrad-Abenteurer/etc.) in der Lobby bzw. an zentraler, zugänglicher Stelle zur Verfügung?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Bitte Fachzeitschriften angeben.</p>

Wünschenswerte zusätzliche Leistungen (mindestens 6 dieser Leistungen sind zu erfüllen!)

Hardware		
<p>24. Verfügen Sie über Anhängerstellplätze?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Sonstige Anmerkungen
<p>25. Haben Sie eine Partnerwerkstatt, die im Pannenfall Ersatzteile beschafft bzw. die Ersatzteilversorgung und den Einbau vornimmt?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Eine Liste der entsprechenden Werkstatt ist inkl. Angabe zu Motorradmarken, Standort, Telefonnummer, Öffnungszeiten im Informationsordner (s. Kriterium 9) abzuheften.</p>		Bitte Entfernung zur Werkstatt und Öffnungszeiten angeben.
<p>26. Ist eine durchgängige, leicht erkennbare Zufahrtsbeschilderung zu Ihrem Betrieb gegeben?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Ist eine Anbindung an das örtliche Hotelleitsystem gegeben?
<p>27. Bieten Sie Verpflegung³ zum Mitnehmen in praktischer Verpackung (Lunchboxes etc.) sowie kostengünstige Getränke zum Abfüllen an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Sonstige Anmerkungen

Personal & Service		
<p>28. Bieten Sie selbst geführte Touren an oder kooperieren Sie in Ihrer Umgebung mit einem regionalen Anbieter geführter Motorradtouren?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Details zu den angebotenen Touren sind in den Informationsordner (s. Kriterium 9) zu integrieren.</p>		Sonstige Anmerkungen
<p>29. Haben Sie spezielle Motorradpauschalen/Sonderarrangements im Angebot?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Bitte Namen der Pauschalen angeben.

³ Energiereiche Kost wie Obst, Gemüse, Salate und ausreichend Flüssigkeit. Darüber hinaus ist die individuelle Zusammenstellung aus Deftigem, Süßigkeiten, Brot, Gebäck optimal.

<p>30. Bieten Sie Gruppenermäßigung für Übernachtungsgäste an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Ab wie vielen Personen?</p>
<p>31. Stellen Sie bei Bedarf ein Fahrzeug zur Verfügung, falls die Gäste Ziele in der Umgebung ohne Motorrad erreichen möchten, bzw. organisieren Sie in diesen Fällen auf Anfrage einen Transfer?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Sonstige Anmerkungen</p>
<p>32. Ermöglichen Sie auf Nachfrage für Ihre Gäste einen Wäscheservice?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Sonstige Anmerkungen</p>
<p>33. Bieten Sie bei Mehrtagestouren die sichere Gepäckaufbewahrung in Ihrem Haus an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Sonstige Anmerkungen</p>
<p>34. Bieten Sie den Gepäckrücktransport zurück zum Heimatort an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Sonstige Anmerkungen</p>
<p>35. Bieten Sie sonstige, spezifische Angebote und Serviceleistungen für Motorradfahrer wie die Ausrichtung von Motorradmarkentreffen, Unternehmersternfahrten etc. an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Diese Angebote und Veranstaltungen sind im Informationsordner (s. Kriterium 9) zu sammeln.</p>		<p>Bitte Leistungen angeben.</p>
<p>36. Ermöglichen Sie in Ihrem Haus bzw. bei Kooperationspartnern im Umkreis die Vermietung von Maschinen, Helmen etc.?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Eine Liste der entsprechenden Anbieter ist inkl. Angabe zu Motorradmarken, Standort, Telefonnummer, Öffnungszeiten im Informationsordner (s. Kriterium 9) aufzuführen.</p>		<p>Sonstige Anmerkungen</p>

<p>37. Halten Sie Informationen über Preisnachlässe (regionale Gästekarten o.ä.) bei Ausflugszielen in der Umgebung bereit?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Diese sind im Informationsordner (s. Kriterium 9) zu sammeln.</p>		Sonstige Anmerkungen
<p>38. Ist Ihr Betrieb bereits Tourenfahrer-Partnerbetrieb oder sind Sie Mitglied einer anderen Motorrad-Marketingkooperation?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Wenn ja, in welcher?</p>		Bitte Kooperation benennen.
<p>39. Haben Sie auf Ihrem Gelände einen Grillplatz/eine Grillecke für Ihre Gäste?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Sonstige Anmerkungen

Gesamtergebnis des Betriebschecks, vom Prüfer auszufüllen:

- 1. Vollblutbiker mit Herz
- 2. Gutes Gesamtangebot mit Motorradfahrer-Charme
- 3. Motorradfahrer sind eine Zielgruppe von vielen
- 4. Motorradhardware ist erfüllt, Identifikation mit der Zielgruppe jedoch relativ gering

Ort, Datum

Unterschriften Prüfer

Erläuterungen bzw. Anregungen zu den Mindestanforderungen

1. Die Hotel-, G- bzw. DTV-Klassifizierung ist eine Mindestanforderung für Beherbergungsbetriebe. Eine Zertifizierung ausschließlich des Gastronomiebereichs von Beherbergungsbetrieben ist nicht möglich.
2. Die kurzfristige Aufnahme auch für eine Nacht muss gewährleistet sein.
3. Da insbesondere bei plötzlich auftretenden Schlechtwetterverhältnissen Motorradfahrer auf Übernachtungsmöglichkeiten angewiesen sind, ist eine verbindliche Angabe der tatsächlichen Öffnungszeiten (Monate/Tage/Uhrzeiten) unerlässlich.
 - 3.a. Sollten Sie nicht anwesend sein, verweisen Sie auf Partnerbetriebe in der Umgebung bzw. gewährleisten Ihre telefonische Erreichbarkeit. Ein Schild an Ihrem Eingang weist entsprechende Informationen (Bsp.: Handynummer) aus.
4. Für Motorradfahrer ist es wichtig, die Maschinen optimalerweise trocken und diebstahlsicher unterzubringen. Der (ggf. kostenpflichtige) Stellplatz sollte leicht zugänglich (ebenerdig) sein und genug Fläche auch zum Rangieren bieten. Ein fester Untergrund (optimal: kein Kies) ist wichtig, damit die Maschinen nicht umkippen. Bitte geben Sie auch an, ob die Stellplätze (kostenpflichtig) reserviert werden können und vermerken Sie dies im Motorrad-Informationsordner (s. Kriterium 9).
5. Zum Trocknen der Ausrüstung (Protektoren, Kleidung, Schuhe, Helme) über Nacht sollte ein beheizter Raum mit Regalen, Kleiderhaken und Wäscheleinen zur Verfügung stehen. Alternativ nehmen Sie über die Rezeption die Ausrüstung der Gäste entgegen und trocknen diese in einem für Gäste nicht zugänglichen Bereich (Bsp.: Heizungskeller o.ä.) bzw. ermöglichen das Trocknen der Kleidung in den Zimmern auf stabilen Vorrichtungen.
6. Sie halten für Ihre Gäste eine Auswahl an Schmier- und Reinigungsmitteln wie Öl für die Grundpflege der Maschinen sowie Pflegemittel für Visier und Helm (ggf. gegen Entgelt) bereit.
7. Sie bieten Ihren Gästen die wichtigsten Motorradwerkzeuge⁴ für einfache Reparaturen und Wartungsarbeiten an. Diese halten Sie gesammelt (Kiste/Box oder handelsüblicher Motorradwerkzeugkoffer) an einer zentralen Stelle bereit. Die Kiste/Box ist mit einem entsprechenden Hinweisschild zu markieren.
8. Informationen über Standort (Entfernung/geographische Lage), Adresse, Telefonnummer und Öffnungszeiten der nächsten Motorradwerkstatt für größere Reparaturen, Zubehörläden und Pannenhilfsdienstleister halten Sie an der Rezeption stets aktualisiert vor. Die Adressen sind im speziellen Motorrad-Informationsordner (s. Kriterium 9) zu sammeln.
9. Die schönsten Touren inkl. Streckenbeschaffenheit und Besichtigungsmöglichkeiten der Umgebung werden dem Gast übersichtlich, ansprechend und zielgruppengerecht aufgearbeitet präsentiert (optimal: mit Insidertipps). Bei den Veranstaltungen wird neben touristischen Highlights der Region auch auf bspw. zielgruppenspezifische Rallies oder Sicherheitstrainingsmöglichkeiten verwiesen. Tagesaktuell werden diese Informationen um Hinweise zu Wetter und Verkehrslage ergänzt. Bei der Benennung der Einkehrmöglichkeiten sind ebenfalls als „motorradfreundlich“ zertifizierte Betriebe zu berücksichtigen (s. hierzu auch Erläuterung zu Kriterium 10). Insbesondere als grenznaher Betrieb können Sie darüber hinaus Ihre Gäste immer über evtl. anfallende Mautkosten je Strecke informieren. Optimalerweise stellen Sie sogar Hinweise zu Vergünstigungen auf Mautstrecken zur Verfügung.

⁴ Eine Liste hierzu liegt weiter hinten im Dokument vor.

Alle genannten Materialien sind im speziellen Motorrad-Informationsordner (stellt der ADAC in NRW) zu bündeln.

10. Eine aktuelle Auflistung erhalten Sie beim ADAC in NRW oder DEHOGA NRW e.V.; sie ist im speziellen Motorrad-Informationsordner (s. Kriterium 9) abzuheften. Der konsequente Hinweis auf die Projektpartner ist zwingend und u. a. wesentliches Element, um das Qualitätssiegel „Motorradfreundlicher Hotel- und Gastronomiebetrieb“ noch bekannter zu machen.
11. An Ihren Übernachtungsbetrieb ist ein (eigenes) Restaurant angeschlossen, so dass die Motorradfahrer direkt im Haus bewirtet werden. **Hinweis an den Prüfer:** Dieses Kriterium gilt nur bei Betrieben in Alleinlage bzw. ohne Alternativangebot in der unmittelbaren Umgebung.
12. Ihre Küche verarbeitet auch regionale Produkte, um die Gebietsressourcen aufzuwerten, die regionale Wirtschaft zu stärken und regionaltypische Gerichte kreieren zu können. Des Weiteren gehört zu Motorradtouren das „regionalspezifische“ Erlebnis dazu, was sich auch in einem entsprechend gestalteten Speiseangebot widerspiegelt.
13. Sie halten für Ihre Gäste eine Speisekarte mit gut bürgerlicher bis gehobener Küche bereit, die auch eine Auswahl an vegetarischen Gerichten beinhaltet.
14. Für Ihre Motorrad fahrenden Übernachtungsgäste halten Sie ein Willkommensgetränk oder alternativ einen wertgleichen Gutschein für Ihre Hotelbar/Hausgastronomie bereit. Welches Getränk Sie reichen möchten, obliegt dem Betrieb selbst.
15. Je nach Ankunftszeit der Gäste sollte nach vorheriger Vereinbarung die Möglichkeit gegeben sein, auch noch warme Getränke und kleine Speisen anbieten zu können.
16. Sie selbst sind bzw. mindestens einer Ihrer Vollzeitmitarbeiter mit direktem Gästekontakt ist Motorradfahrer, begleiten/-et Gäste, sofern es die Zeit zulässt, auf ihren Touren und überzeugen/-t neben Geländekenntnissen auch mit spezifischem Hintergrundwissen. Durch den persönlichen Bezug zum Motorradfahren und das hohe Maß an Identifikation vermitteln Sie in der persönlichen Gästeansprache und der individuellen Betreuung im gesamten Betrieb eine authentische „Motorradfahrer willkommen!“-Atmosphäre. Ziel ist es, dass immer ein „motorradfachkundiger“ Mitarbeiter für den Gast als Ansprechpartner zur Verfügung steht. Die Namen der entsprechenden Ansprechpartner sind im Motorrad-Informationsordner (s. Kriterium 9) zu nennen (Registerblatt A-Z).
17. Um Ihren Gästen auch an motorradfreien Tagen bzw. Begleitpersonen den Aufenthalt in Ihrem Haus angenehm zu gestalten, bieten Sie attraktive Zusatz-Urlaubsbausteine wie Wellness-Pauschalen, Nutzungsmöglichkeit von Sauna etc. an. Des Weiteren halten Sie Informationsmaterial zu interessanten Ausflugszielen (auch Schlechtwetteralternativen) in der näheren Umgebung bereit und gestalten somit den Motorradurlaub als „Gesamterlebnis“. Konkrete Schlechtwetterangebote wie Wellness oder Indoor-Sports steigern die Attraktivität Ihres Hauses und sind im Motorrad-Informationsordner (s. Kriterium 9) zu sammeln.
18. Eine Internetecke bzw. ein Internetzugang wird immer wichtiger, denn Motorradfahrer suchen sich gerne selbst ausführliche Hintergrundinformationen rund um ihre Motorradtour. Besonders wichtig ist dies auch bei Reparaturen, da Bau- und Schaltpläne usw. heruntergeladen und ausgedruckt werden können. Daher ermöglichen Sie Ihren Gästen (ggf. auch kostenpflichtig) den Internetzugang, indem Sie entweder eine öffentliche Internetecke eingerichtet haben oder alternativ einen WLAN-Zugang für eigene Laptops und Anschlussgeräte zur Verfügung stellen.

19. Sie sind Ihren Gästen auf Wunsch bei der Reservierung für Übernachtungen der nächsten Tage behilflich. Im Idealfall finden hierbei ebenfalls die vom ADAC in NRW und dem DEHOGA NRW e.V. als „motorradfreundlich“ zertifizierten Betriebe Berücksichtigung.
20. Im Falle einer Panne tätigen Sie für den Gast notwendige Anrufe und gewährleisten eine erste Notversorgung, indem Sie u.a. die entsprechenden Service-Telefonnummern des ADAC sowie die einer geeigneten Werkstatt in der Umgebung bereithalten.
21. Ihr Internetauftritt richtet sich auch an Motorrad fahrende Gäste und spricht die Zielgruppe unter einem eigenen Navigationspunkt durch besondere Angebote, nützliche (motorradspezifische) Hinweise zur Region, Tourentipps oder auch Gestaltungselemente/Fotos gezielt an. Eine zusätzliche Verlinkung zur entsprechenden ADAC Internetseite (www.adac.de/motorradland-nrw) ist darüber hinaus notwendig. Ebenso wird der kontinuierliche Aus- und Aufbau Ihrer Internetseite um spezielle Motorrad-Inhalte vorausgesetzt.
22. Die Online-Buchbarkeit Ihrer Zimmer und Stellplätze ist gewährleistet, indem Sie ein eigenes Reservierungstool (auf der eigenen Homepage) haben bzw. die Buchung über ein externes Portal gegeben ist. Die Buchungsanfrage per Mail ist Grundvoraussetzung.
23. Als weiterführende Informationen stellen Sie Ihren Gästen ausgewählte Fachliteratur und -zeitschriften zum Thema Motorrad (u.a. kostenpflichtig) an zentraler Stelle zur Verfügung.

Erläuterungen bzw. Anregungen zu den zusätzlichen Leistungen

24. Gäste, die sowohl mit dem Auto als auch dem Motorrad anreisen, haben die Möglichkeit, auch den PKW samt Anhänger sicher bei Ihnen abzustellen.
25. Die verschiedenen Fahrzeugtypen lassen es kaum zu, alle Ersatzteile vorrätig zu haben. Um Ihren Gästen jedoch auch im Pannenfall mit Ersatzteilen aushelfen zu können, stehen Sie in Kooperation mit einer Werkstatt vor Ort, die sowohl die Ersatzteilversorgung als auch den professionellen Einbau – optimalerweise mit Wochenenddienst – abwickelt.⁵ Die Adressen sind inkl. Standort (Entfernung/geographische Lage), Adresse, Telefonnummer und Öffnungszeiten im Motorrad-Informationsordner (s. Kriterium 9) aufzuführen.
26. Auf Ihren Betrieb wird schon frühzeitig im Tourenverlauf durch einheitliche, gut platzierte Schilder (Bsp.: Anbindung an das örtliche Hotelleitsystem) hingewiesen.
27. Vollkornprodukte, Obst und Gemüse sollten ein fester Bestandteil des möglichen Lunchpaketes sein. Eine praktikable Verpackung (u.a. wasserfest) ist unerlässlich, da Motorradfahrer meist über einen eingeschränkten Stauraum verfügen.
28. Vorschläge für ausgearbeitete, organisierte und geführte Touren haben Sie übersichtlich zusammengefasst an der Rezeption vorliegen. Optimalerweise werden die Touren durch Sie selbst, einen Angestellten Ihres Betriebes oder einen externen TourGuide begleitet. Die Unterlagen sind im Motorrad-Informationsordner (s. Kriterium 9) aufzuführen.

⁵ Eine entsprechende Liste von wichtigen Werkzeugen und empfohlenen Ersatzteilen findet sich in den hinten aufgeführten Erläuterungen.

29. Neben der reinen Übernachtungsleistung bieten Sie Pauschalangebote an, die in ihren Bausteinen komplett auf die Bedürfnisse der Motorradfahrer als Zielgruppe (Bsp.: inkl. Visierreinigungstuch) ausgerichtet sind. Neben besonderen Veranstaltungen ist z.B. ein spezielles Wellnessangebot integriert. Idealerweise ermöglichen Sie die Kombination unterschiedlicher Themenbausteine, um die verschiedenen Interessen der heterogenen Zielgruppe abdecken zu können.
30. Mit Ermäßigungen für Motorradgruppen tragen Sie der Tendenz, als Gemeinschaft Motorradtouren zu unternehmen, Rechnung. **Hinweis an den Prüfer:** Bitte benennen, ab welcher Personenanzahl Ermäßigungen gegeben werden und in welcher Höhe.
31. Gäste, die Ausflugsziele an Regentagen o.ä. nicht mit dem Motorrad anfahren möchten, unterstützen Sie durch die Organisation eines (ggf. kostenpflichtigen) Transfers (Bsp.: Taxi, örtlicher Fahrdienst, Hotelfahrzeug, Mietwagen etc.). Alternativ bieten Sie die Vermittlung eines Leihfahrzeuges an. Dieser Service ist im Motorrad-Informationsordner (s. Kriterium 9) aufzuführen.
32. Für Gäste, die einen längeren Aufenthalt in Ihrem Haus verbringen, bieten Sie einen (kostenpflichtigen) Wäscheservice an. (Dieser Service wird bei individuellen Gästeanfragen geleistet).
33. Für Gäste, die mehrere Tage unterwegs sind, bieten Sie einen abschließbaren Raum zur Gepäckaufbewahrung (ggf. auch kostenpflichtig) an.⁶
34. Die Organisation des Rücktransports an die Heimatadresse ist im Pannenfall oder bei einem Unfall durchaus sinnvoll. Sie als Hotelier tragen auch Sorge für einen eventuellen Postversand/Paketservice (Bsp.: DPD, Hermes, Deutsche Bahn etc.). (Dieser Service wird bei individuellen Gästeanfragen geleistet).
35. Als zusätzliche Serviceleistungen halten Sie für Ihre Motorrad fahrenden Gäste bspw. ein Gästebuch oder auch Stiefelpflegesets bereit. Des Weiteren ist hierunter auch die Ausrichtung von Motorradmarkentreffen oder Sternfahrten zu fassen. Diese Angebote und Veranstaltungen sind im Informationsordner (s. Kriterium 9) zu sammeln.
36. Für Ihre Gäste bieten Sie zusammen mit Kooperationspartnern die Möglichkeit an, neue Produkte zu testen und auszuleihen (kostenpflichtig). Eine Liste der entsprechenden Partner soll inkl. Standort, Telefonnummer und Öffnungszeiten im Motorrad-Informationsordner (s. Kriterium 9) aufgeführt werden.
37. Sie informieren Ihre Gäste über Partner/Angebote und Bedingungen, bei/zu denen der Motorrad fahrende Gast Vergünstigungen/Ermäßigungen erhält. Insbesondere ist hierbei auf das ADAC Vorteilsprogramm „Show your Card“, das ADAC Vorteilsprogramm NRW oder auch regionale CityCards o.ä. hinzuweisen. Die jeweiligen Angebote sind im Motorrad-Informationsordner (s. Kriterium 9) aufzuführen.
38. Sie sind mit Ihrem Betrieb bereits Mitglied einer Motorrad-Marketingkooperation (Bsp.: Tourenfahrer, MSD etc.)
39. Sie haben eine Grillecke/einen Grillplatz, der Ihren Gästen auf Nachfrage zur Verfügung steht.

⁶ Die Gäste sind auf den entsprechenden Versicherungsschutz ausdrücklich hinzuweisen.

Zusammenstellung der wichtigsten Werkzeuge⁷

Wer sein Zweirad regelmäßig pflegt und wartet, weiß selbst am besten, welches Werkzeug (neben dem meist einfachen Bordwerkzeug) für einfache Reparaturen unterwegs wichtig ist. Die Reihenfolge der Zusammenstellung orientiert sich an der zu erwartenden Bedeutung des Werkzeuges unterwegs:

- Luftdruckprüfer
- gekröpfte Ventilverlängerung für schwer zugängliche Reifenventile
- Werkzeug zum Nachspannen der Antriebskette
- Schraubendreher (Schlitz- und Kreuzschlitzmodelle mittlerer oder unterschiedlicher Größen)
- Gabel-/Ringschlüssel der Größen 8 bis 17 mm
- Kombizange (isoliert, mit Schneiden, bessere Qualität lohnt sich)
- Innensechskant-Schlüsselsatz, Torx-Schlüsselsatz
- Lappen/Einweghandschuhe

Für erfahrene Schrauber

- Zündkerzenschlüssel (möglichst Originalwerkzeug)
- kleine Luftpumpe mit Druckmesser
- kleiner Trichter oder kleiner Messbecher (zum Einfüllen von Flüssigkeiten)
- kleiner Ratschensatz mit den gängigsten Steckschlüsseln
- Durchgangsprüfer (am besten kleines Messgerät für wenige Euro aus dem Zubehör) oder Prüflampe

Ersatzteile (Empfehlung des ADAC)

- universelle Ersatzzündkerze für die Prüfung der Zündung
- Gewebeklebeband/Tape
- Kabelbinder (mittlere Größe) und/oder stabiler Bindedraht
- Sicherungen (vorhandene Werte beachten)
- universelle Ersatzlampe für Scheinwerfer, Blinker und Bremslicht (in spezieller Box)
- Kettenspray
- Motoröl in kleinem Kanister, 2-Takt-Motoröl (1/4 oder 1/2 Liter)
- Ersatzschrauben mit Muttern (die gängigsten Größen als Satz) und Unterlegscheiben
- Kfz-Kabel für kleine Reparaturen/Lüsterklemmen/Schrumpfschlauch/Feuerzeug
- Reparaturkit für Schlauch- oder schlauchlose Reifen (alternativ Reifen- oder Pannensprays), Anwendungshinweise des Herstellers beachten!

⁷ Vgl. hierzu u.a. <http://www.adac.de/> Reisen&Freizeit, Ratgeber Reisen, Motorrad: Touren&Reisen, Tipps zu Motorradtouren, Packliste für die große Reise

TEILNAHME-INFORMATION

1. Teilnahmeberechtigung

Zur Teilnahme berechtigt sind Beherbergungsbetriebe, die nach den Richtlinien der Deutschen Hotelklassifizierung, der G-Klassifizierung bzw. dem DTV klassifiziert sind.

Der Teilnehmer ist verpflichtet, umgehend mitzuteilen, wenn er den Betrieb aufgibt oder ein Betriebsinhaberwechsel stattfindet. Die Mitteilung nimmt der DEHOGA NRW e.V. entgegen. Ein neuer Betreiber darf das NRW Qualitätssiegel nur (weiter)führen, wenn er die Aktionsbedingungen anerkennt und sich einer Nachprüfung unterzieht.

2. So funktioniert's

Folgende Voraussetzungen sind notwendig:

- Erfüllung aller Mindestanforderungen
- Gültige Klassifizierung
- Rücksendung des ausgefüllten Fragebogens und Prüfantrags an die HOGA Service GmbH sowie Zahlung der Teilnahmegebühr von **€ 200,00 zzgl. 19% MwSt. (€ 238,00)** für DEHOGA-Mitglieder bzw. für Nicht-DEHOGA-Mitglieder **€ 300,00 zzgl. 19% MwSt. (€ 357,00)** per Scheck oder Überweisung.
- Überprüfung des Betriebes nach Eingang des Prüfantrags und der Teilnahmegebühr durch eine unabhängige, neutrale Kommission des DEHOGA NRW e.V. und des ADAC in NRW.

Senden Sie bitte den vollständig ausgefüllten Fragebogen mit unterschriebenem Prüfantrag an:

DEHOGA Nordrhein e.V.

Kennwort: „Motorradfreundlicher Hotel- und Gastronomiebetrieb“
Hammer Landstraße 45, 41460 Neuss

und zahlen Sie die Teilnahmegebühr an die:

HOGA GmbH, Bayerische Hypo- und Vereinsbank

BLZ: 302 201 90, Konto: 3 807 649, Verwendungszweck: „Motorradfreundlich“

DEHOGA Ostwestfalen e.V.

Kennwort: „Motorradfreundlicher Hotel- und Gastronomiebetrieb“
Herforder Straße 118, 33602 Bielefeld

und zahlen Sie die Teilnahmegebühr an die:

Gesellschaft zur Förderung des Gaststätten- und Hotelgewerbes mbH, Commerzbank Bielefeld

BLZ: 480 800 20, Konto: 2 374 444, Verwendungszweck: „Motorradfreundlich“

DEHOGA Westfalen e.V.

Kennwort: „Motorradfreundlicher Hotel- und Gastronomiebetrieb“
Gabelsbergerstraße 18, 59069 Hamm

Die Teilnehmergebühr wird vor Ort berechnet.

Der Prüfantrag wird erst mit Zahlungseingang wirksam.

3. So geht's weiter

Ihr Prüfantrag und der Fragebogen werden den neutralen Prüfungsstellen

DEHOGA Nordrhein e.V.
DEHOGA Ostwestfalen e.V.
DEHOGA Westfalen e.V.

ADAC Nordrhein e.V.
ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.
ADAC Westfalen e.V.

zugeleitet, die auch die Überprüfung vor Ort im Betrieb koordinieren.

Zwei Mitglieder der Prüfungsstellen besuchen Ihren Betrieb und stellen fest, ob die Angaben Ihrer Selbstauskunft (Fragebogen) mit den betrieblichen Gegebenheiten übereinstimmen. Das NRW Qualitätssiegel wird vergeben, wenn die Überprüfung vor Ort das Erreichen der Anforderungen bestätigt. Es hat drei Jahre Gültigkeit.

Die Prüfungen erfolgen **nach vorheriger Anmeldung** und nach Einzahlung der Teilnahmegebühr. Bitte informieren Sie Ihre/-n Mitarbeiter/-in, Stellvertreter/-in oder Geschäftsführer/-in, der/die als Ansprechpartner/-in für Motorradfahrer benannt ist, damit auch für den Fall, dass Sie selbst nicht anwesend sind, im Interesse Ihres Betriebes ein informierter Ansprechpartner für den Prüfer zur Verfügung steht.

Hinweis: Bitte unbedingt Betriebsruhetage, Betriebsferien und Öffnungszeiten im Prüfantrag vermerken und Informationsmaterial sowie die in den Mindestkriterien geforderten Unterlagen bereithalten.

4. Schiedsstelle

Zur Klärung strittiger Fragen ist eine neutrale Schiedsstelle eingerichtet:

Industrie- und Handelskammer Aachen
Kennwort: „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“
Theaterstraße 6 – 10, 52062 Aachen

Die Schiedsstelle trifft nach Klärung des Sachverhaltes eine für die Beteiligten bindende Entscheidung.

5. Ihre Vorteile durch das Qualitätssiegel „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“

Das NRW Qualitätssiegel wird in Form einer Urkunde an den Betriebsinhaber vergeben. Dieser darf das Aktionslogo „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ nur während des dreijährigen Gültigkeitszeitraumes dieses Qualitätssiegels im zertifizierten Betrieb führen und damit auf seiner eigenen Homepage für diesen Betrieb werben. Urkunde, Bereitstellung des Aktionsschildes und Interneteintrag auf der Homepage sind in der Teilnahmegebühr inbegriffen.

Betriebe mit NRW Qualitätssiegel werden in den Tourismusprospekten der Regionen besonders hervorgehoben und durch entsprechende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bekannt gemacht.

6. Haben Sie noch Fragen?

Hier bekommen Sie nähere Informationen:

DEHOGA Nordrhein e.V.
Hammer Landstraße 45
41460 Neuss
Tel: 02131-7418-180
Fax: 02131-7518-188

DEHOGA Ostwestfalen e.V.
Herforder Straße 118
33602 Bielefeld
Tel: 0521-68574
Fax: 0521-175382

DEHOGA Westfalen e.V.
Gabelsbergerstraße 18
59069 Hamm
Tel: 02385-9327-0
Fax: 02385-9327-22

Rücklauf der Aktionsunterlagen

Haben Sie auch nichts vergessen?

- Können Sie aufgrund der Prüfungsfragen noch Verbesserungen vornehmen?
- Ist die Adresse vollständig ausgefüllt?
- Ist der beigegefügte Fragebogen für den Interneteintrag auf www.adac.de/motorradland-nrw leserlich und vollständig ausgefüllt?
- Sind alle Fragen vollständig beantwortet und ausgefüllt?
- Haben Sie die Prüfungsgebühr überwiesen bzw. per Scheck bezahlt?
- Haben Sie Ihre Unterlagen bereit für den Prüfungstermin?
- Sind Ihre Mitarbeiter über die anstehende Prüfung informiert?

Bitte zurücksenden per Post oder per Fax an:

DEHOGA Nordrhein e.V.
Hammer Landstraße 45
41460 Neuss
Fax: 02131-7518-188

DEHOGA Ostwestfalen e.V.
Herforder Straße 118
33602 Bielefeld
Fax: 0521-175382

DEHOGA Westfalen e.V.
Gabelsbergerstraße 18
59069 Hamm
Fax: 02385-9327-22

Unsere Partner



neanderland



Tourismusregion
Remscheid
Solingen
Wuppertal



Ein Unternehmen der @etropole Ruhr



PRÜFANTRAG

Motorradfreundlicher Hotelbetrieb



Name des Betriebes:	_____
Bettenanzahl gesamt:	_____
Betriebsinhaber/GF :	_____ DEHOGA-Mitgliedsnummer: _____
Ansprechpartner für Motorradfahrer:	_____
Straße:	_____
PLZ/ Ort:	_____
Regierungsbezirk:	_____
Telefon/ Telefax:	_____
Internet/ Email:	_____
Betriebsruhetag/ Betriebsferien:	_____
Klassifizierung: * O ** O *** O **** O ***** O	gültig bis: _____
Klassifizierungsart (Hotelklass., G-Klass., DTV):	_____
<small>Bitte gut leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen – Angaben werden auch für Ihren Interneteintrag und die Betriebsprüfung benötigt!</small>	
<u>Vom DEHOGA/ ADAC auszufüllen:</u>	
Besichtigte Räumlichkeiten:	_____
Prüfer:	_____

Hiermit beantragen wir die Prüfung für das NRW Qualitätssiegel "**Motorradfreundlicher Hotelbetrieb**".

Die Teilnahmegebühr inkl. Interneteintrag (www.adac.de/motorradland-nrw) Urkunde, Aktions-schild und Porto in Höhe von:

- € 200,00 zzgl. 19% MwSt. (€ 238,00) für DEHOGA-Mitglieder
- € 300,00 zzgl. 19% MwSt. (€ 357,00) für Nicht-DEHOGA-Mitglieder

überweise ich an: HOGA GmbH, IBAN: DE56 3022 0190 0003 8076 49
(Nordrhein) BIC: HYVEDEMM414, Bayerische Hypo- und Vereinsbank,
Verwendungszweck: „Motorradfreundlich“

überweise ich an: Gesellschaft zur Förderung des Gaststätten- und Hotelgewerbes mbH,
(Ostwestfalen) IBAN: DE06 4808 0020 0237 4444 00, BIC: DRESDEFF480,
Commerzbank Bielefeld, Verwendungszweck: „Motorradfreundlich“

für Westfalen: Die Teilnehmergebühr wird vor Ort berechnet

Mir ist bekannt, dass Teilnahme und Prüfantrag **erst mit Zahlungseingang der Teilnahme-gebühr** wirksam sind. Der Zahlungseingang ist erst mit Kontogutschrift bewirkt.

Ich bestätige, dass mir die Aktionsbedingungen (Teilnahme-Information) bekannt sind, und dass die Angaben der Selbstauskunft vollständig und wahrheitsgemäß sind.

Bitte beachten Sie die nächste Seite.

Aktionsbedingungen im Überblick:

Teilnahmeberechtigt sind nach den Richtlinien der Deutschen Hotelklassifizierung, der G-Klassifizierung oder dem DTV klassifizierte Beherbergungsbetriebe im Sinne des § 2 GastG, für die folgende Punkte Anwendung finden:

- Teilnahme an der Deutschen Hotelklassifizierung/ G-Klassifizierung/ DTV-Klassifizierung während der Laufzeit.
- Erfüllen der Mindestanforderungen.
- Einsendung der Teilnahmeunterlagen (Fragebogen und Prüfantrag) und Einzahlung der Prüfungsgebühr.
- Die Prüfung findet **nach vorheriger Anmeldung**, nach Antragsstellung und Zahlungseingang statt. Der für Motorradfahrer genannte Ansprechpartner muss am Tag der Betriebsprüfung vor Ort sein.
- Sofern nach Antragsstellung der Antrag zurückgenommen wird oder dem Antrag aus sonstigen Gründen, die der Antragsteller zu vertreten hat, nicht stattgegeben werden kann, ist eine Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr nur zu max. 30% möglich. Eine darüber hinaus gehende Kostenerstattung ist ausgeschlossen.
- Das Qualitätssiegel wird aufgrund der Prüfungsergebnisse vergeben und hat drei Jahre Gültigkeit.
- Ein Betrieb, der die Prüfung erfolgreich besteht, darf das Aktionslogo „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ nur während des dreijährigen Gültigkeitszeitraumes dieses Qualitätssiegels im zertifizierten Betrieb bzw. für die zertifizierte Einheit (Bsp. Ferienwohnung) führen und damit auf seiner eigenen Homepage für diesen Betrieb/ diese Einheit werben. Jede Verwendung darüber hinaus muss vorher genehmigt werden.
- Der Betrieb erhält eine Urkunde und ein Aktionsschild. Das Aktionsschild bleibt Eigentum des ADAC in NRW und wird bei Nichterfüllung der Bedingungen bzw. bei Ablauf der Zertifizierung wieder entzogen.
- DEHOGA NRW e.V. und ADAC in NRW behalten sich vor, während des dreijährigen Gültigkeitszeitraumes der Zertifizierung MysteryChecks durchzuführen.
- Das Qualitätssiegel kann jederzeit entzogen werden, wenn die Aktionsbedingungen nicht mehr erfüllt werden.
- Ein Wechsel des Betriebsinhabers ist unverzüglich der beauftragten Stelle (DEHOGA NRW e.V.) mitzuteilen.
- Bei Differenzen über Teilnahmevoraussetzungen, Prüfungsergebnisse und bei Entziehung des NRW Qualitätssiegels entscheidet die Schiedsstelle bei der IHK Aachen, deren Richtspruch für alle Beteiligten bindend ist.

Bitte beachten Sie die nächste Seite.

Logoverwendung

Mir ist bekannt, dass das Aktionslogo der Aktion „Motorradfreundliche Hotel- und Gastronomiebetriebe“ geschützt ist und nur nach den vorgegebenen Gestaltungsrichtlinien, d.h. ohne graphische Veränderungen (Beibehaltung der Proportionen und Farbe; Farbwerte blau: Pantone 280 C bzw. 100% Cyan, 75% Magenta) und nur im Gültigkeitszeitraum des Qualitätssiegels zum Zweck der Information und Vermarktung verwendet werden darf.

Das Logo ist nur für Werbezwecke des überprüften und mit dem Qualitätssiegel ausgezeichneten Betriebes selbst einsetzbar. Anderen Betrieben bspw. einer Hotelkette ist die Verwendung untersagt, sofern keine Einzelprüfungen in den Häusern stattgefunden haben.

Bei der Verwendung des Logos auf Online- oder Printprodukten sind diese durch den ADAC in NRW freizugeben. Ansprechpartner für die Freigabe sind Herr Schneider und Frau Severin (beide ADAC Nordrhein).

Sofern die genannten Richtlinien nicht eingehalten bzw. Ihnen das Qualitätssiegel „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ aberkannt wird, wird neben dem Zertifizierungsschild auch das Aktionslogo entzogen. In diesem Fall hat der Nutzer die ihm zur Verfügung gestellte(n) Datei(en) und/ oder deren elektronischen Vervielfältigungen unverzüglich zu löschen. Des Weiteren ist die Logoentfernung dem ADAC in NRW schriftlich zu bestätigen.

Die Nutzungsberechtigung kann mit sofortiger Wirkung durch Telefax, Email oder Brief widerrufen werden.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Aktionsbedingungen an.

Ort, Datum

Unterschrift und Betriebsstempel